



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Kreisverband Oberallgäu
Kreisvorstand

www.gruene-oa.de

Pressemitteilung

Erfolg beim Volksbegehren – Oberallgäuer GRÜNE: Mobilisierung für den Nichtraucherschutz noch zu steigern

Oberallgäu | pm | Mit einer Eintragungsquote von 12,6% haben die Wahlbürger im Oberallgäu ein klares Zeichen für aktiven und konsequenten Nichtraucherschutz gesetzt. Dem Aktionsbündnis unter maßgeblicher Mitwirkung der Oberallgäuer GRÜNEN ist es gelungen, im Landkreis eine über die nötige Mindestquote deutlich hinausgehende Mobilisierung zu erreichen. Allerdings liegt die erzielte Eintragungsquote unter dem Landesdurchschnitt von 13,9%, so dass – mit Blick auf den nun im nächsten Jahr anstehenden Volksentscheid – hier noch Raum für einen höheren Mobilisierungsgrad gegeben ist. Wie die Kreissprecherin der GRÜNEN, Martina Gebhard, dazu feststellte, „müssen sich die Unterstützer eines echten Nichtraucherschutzes noch besser vernetzen und nach außen noch geschlossener auftreten“.

Nach Auffassung der GRÜNEN im Landkreis ist die Resonanz der CSU auf das eindeutige Eintragungsergebnis kennzeichnend für ihre unklare politische Linie nicht nur in Sachen Nichtraucherschutz – teils sogar zustimmend. Praktische Konsequenzen werden jetzt in München allerdings nicht gezogen.

Ein entscheidender Schritt zur Förderung eines echten Nichtraucherschutzes ist jedoch mit dem heutigen Tag vollzogen. Jetzt geht es darum, den anstehenden Volksentscheid mit vereinten Kräften vorzubereiten und auch im Oberallgäu mit noch mehr Mobilisierung der Wahlbürger im nächsten Jahr zum Erfolg zu führen.

Oberstdorf, den 03.12.2009

Mario M. Ernst
Sprecher KV Oberallgäu